

Imageanalyse 2018

Teil 1: Bevölkerungsbefragung

Salzburg

Nedeljko Beier

IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH
Teinfaltstraße 8
1010 Wien

2 Hauptkapitel

1 Daten zur Befragung

2 Management Summary

3 Allgemeines Image

4 Vergleich zwischen Fachhochschule und Universität

3 Daten zur Untersuchung

- Auftraggeber: Fachhochschulkonferenz Österreich
- Institut: IFES - Institut für empirische Sozialforschung
- Thema der Studie: Bevölkerungsbefragung 2018
- Stichprobe:
 -  3. 200 Onlineinterviews in Österreich
 -  350 Onlineinterviews in Salzburg
- Erhebungsgebiet: Österreich
- Methode: Online (CAWI)
- Zeitraum der Befragung: November – Dezember 2018
- Projektleiter: Mag. Nedeljko Beier
- Projektassistentz: Petra Dirnberger, BA
- Auswertung und Statistik: Mag. Nikolaus Eder

Wir runden auf ganzzahlige Prozentpunkte, Abweichungen von 100% in der Summe sind auf Rundungsfehler zurückzuführen

4 Hauptkapitel

1 Daten zur Befragung

2 Management Summary

3 Allgemeines Image

4 Vergleich zwischen Fachhochschule und Universität

5 Management Summary (Österreich)

Image im Allgemeinen

Fachhochschulen **genießen ein sehr gutes Image in der Gesamtbevölkerung**. Der allgemeine Eindruck unter den abgefragten Bildungseinrichtungen in Österreich **fällt für Fachhochschulen am besten aus**. 69% der Befragten haben einen (sehr) guten Eindruck von Fachhochschulen, **gefolgt von Universitäten** (65%, sehr guter und guter Eindruck) und **berufsbildenden höheren Schulen** (64%). Das Schlusslicht im Ranking bilden neue mittlere Schulen (32%) und polytechnische Schulen (26%).

Insbesondere die straffere Organisation des Studiums, Betreuung und Service, der Praxisbezug und die Nähe zur Wirtschaft und potenziellen Arbeitgebern werden als Stärken von Fachhochschulen wahrgenommen.

Die **Organisation des Studiums** an Fachhochschulen (Aufnahmeverfahren, Absolvierung in einer vorgegebenen Zeit, Begrenzung der Studienplätze) finden insgesamt 86% der Befragten **(sehr) gut**. FH-AbsolventInnen bewerten die Organisation des Studiums wesentlich besser als Universitäts-AbsolventInnen (94% vs. 68%). Die **Informationen und allgemeinen Rahmenbedingungen** des Studiums werden ebenfalls **sehr gut bewertet**. 66% fühlten sich **(sehr) gut informiert**. FH-AbsolventInnen beurteilen auch diesen Aspekt wesentlich besser als Universitäts-AbsolventInnen (82% vs. 60%).

Eigenschaftsprofil von Fachhochschulen und Universitäten

Fachhochschulen gelten als **modern und innovativ**. Das abgefragte Eigenschaftsprofil der beiden Bildungseinrichtungen fällt deutlich zu Gunsten der Fachhochschulen aus. Jeweils rund 7 von 10 Befragten (zwischen 68% und 73%) sind der Meinung, dass Fachhochschulen nützlich sind, zielgerichtet sind, gute Berufsaussichten bieten und wichtig sind. Universitäten werden diese Attribute von 53% bis 66% zugeschrieben. Weiters schreiben gut 6 von 10 Befragten (zwischen 61% und 66%) den Fachhochschulen die Eigenschaften zeitgemäß, arbeitsmarktrelevant, wirtschafts- und industrienähe, modern, effizient, praxisorientiert, innovativ, hohes Ansehen und lösungsorientiert zu. Für Universitäten bewegen sich die Nennungsanteile zwischen 41% und 45%. Bezüglich der Offenheit gegenüber Neuem werden Universitäten tendenziell besser bewertet (63% FH vs. 69% Uni).

Zufriedenheit mit dem Studium

In der Umfrage wurden auch verschiedene **Aspekte des Studiums** selbst abgefragt. Dabei zeigt sich, dass **FH-AbsolventInnen und FH-Studierende deutlich zufriedener sind als Universitäts-AbsolventInnen und -Studierende**. Hinsichtlich der Praxisnähe (FH: 76%, Uni: 38%; sehr und eher zufrieden), der Aktualität der Inhalte (79% vs. 65%), der technischen Ausstattung (70% vs. 41%), Betreuung und Service (70% vs. 47%), Engagement und Betreuung durch Lehrende (71% vs. 55%) sowie der zur Verfügung stehenden Lehrmaterialien (73% vs. 60%) schneiden Fachhochschulen wesentlich besser ab. Insbesondere die Servicequalität sowie Modernität der Einrichtungen sind klar Stärken der Fachhochschulen.

Die **Rahmenbedingungen** eines FH-Studiums bringen den positiven Aspekt mit sich, dass Studierende größtenteils von einem Abschluss in Mindestzeit ausgehen und, dass in den Lehrveranstaltungen genügend Plätze für alle Studierenden vorhanden sind. Rund 8 von 10 FH-Studierenden (79%) gehen davon aus, dass sie ihr Studium in Mindestzeit absolvieren werden, unter Uni-Studierenden sind es 40%. Rund drei Viertel der FH-Studierenden (73%) sehen das Platzangebot in den Lehrveranstaltungen als ausreichend an (Universität: 63%).

Die **Studienbedingungen** allgemeinen werden von FH- als auch von Uni-AbsolventInnen sowie Studierenden sehr gut bewertet, wenngleich auch hier Studierende und AbsolventInnen von Fachhochschulen tendenziell häufiger zufrieden sind.

Stellenwert im Bildungssystem

Der Stellenwert einer Ausbildung auf Hochschulniveau ist **unumstritten hoch**. 84% der Bevölkerung in Österreich sind dieser Meinung. Im direkten Vergleich von Fachhochschulen zu Universitäten liegen die beiden Bildungseinrichtungen gleich auf: 32% stufen den Stellenwert von Fachhochschulen höher ein, ebensoviele sehen Universitäten höher angesiedelt und 36% sehen beide auf gleichem (hohen) Niveau.

Relevanz für den Arbeitsmarkt

Eine **klare Stärke von Fachhochschulen ist der Praxisbezug** und die Nähe zur Wirtschaft und Arbeitswelt. Die Aussichten eine Arbeitsstelle zu finden wird bei Fachhochschulen besser empfunden als bei Universitäten gesehen. Mehr als zwei Drittel der FH-Studierenden und FH-AbsolventInnen sehen gegenüber Universitäten folgende Vorteile:

- Absolvierung des Studiums in Mindestzeit (FH: 72% vs. Uni: 24%)
- hohen Praxisbezug (69% vs. 28%)
- guter Ruf in der Wirtschaft (67% vs. 46%)
- modern und innovativ (68% vs. 39%)
- enge Kooperation mit Unternehmen (63% vs. 29%)
- Vermittlung zeitgemäßer Inhalte (70% vs. 49%)
- innovative Studienmodelle für berufstätige Studierende (62% vs. 34%)
- tragen den Anforderungen in der Wirtschaft Rechnung (62% vs. 33%)
- starke Orientierung an der Wirtschaft (48% vs. 24%)

1 Daten zur Befragung

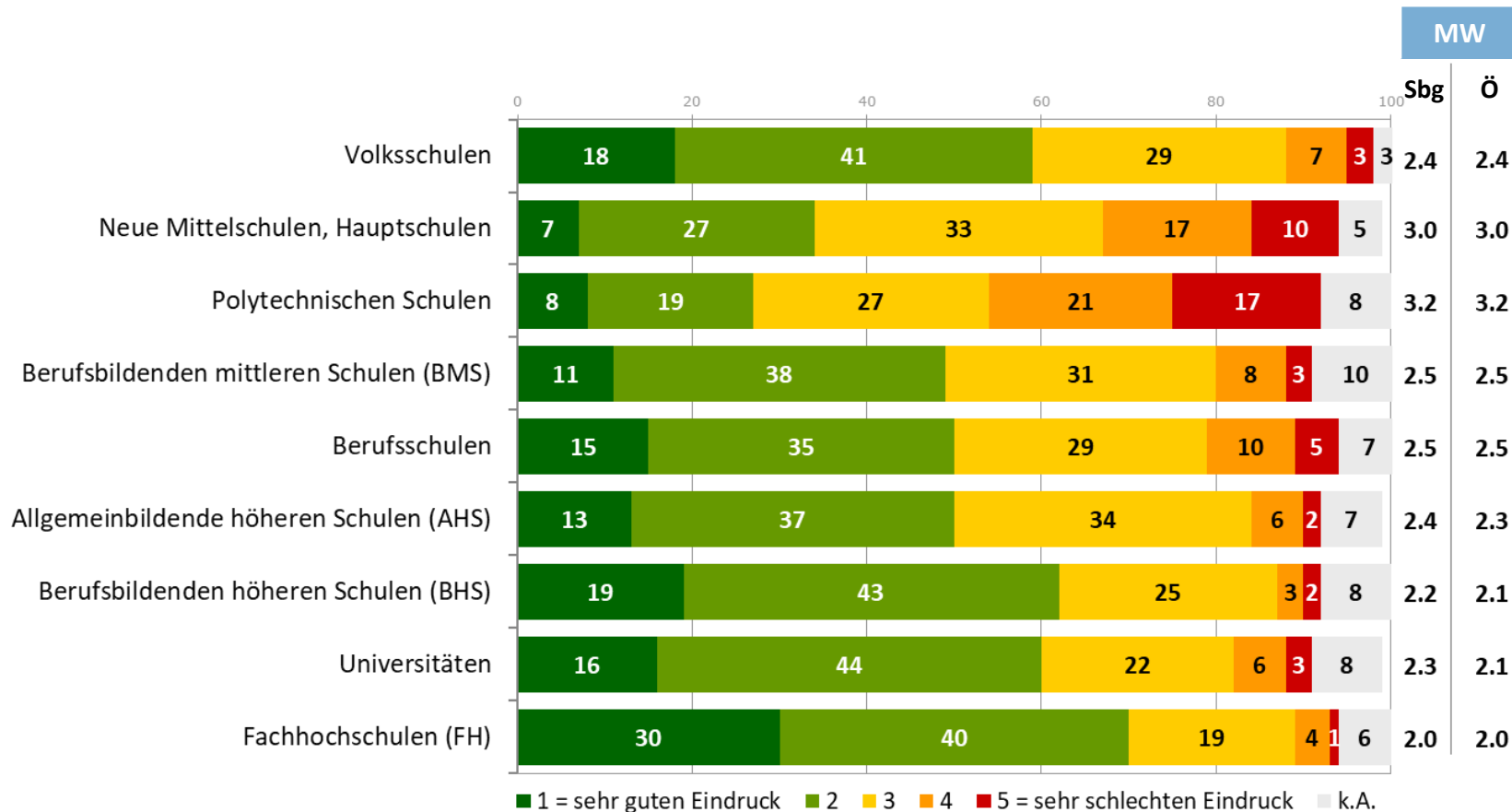
2 Management Summary

3 Allgemeines Image

4 Vergleich zwischen Fachhochschule und Universität

9 Allgemeines Image

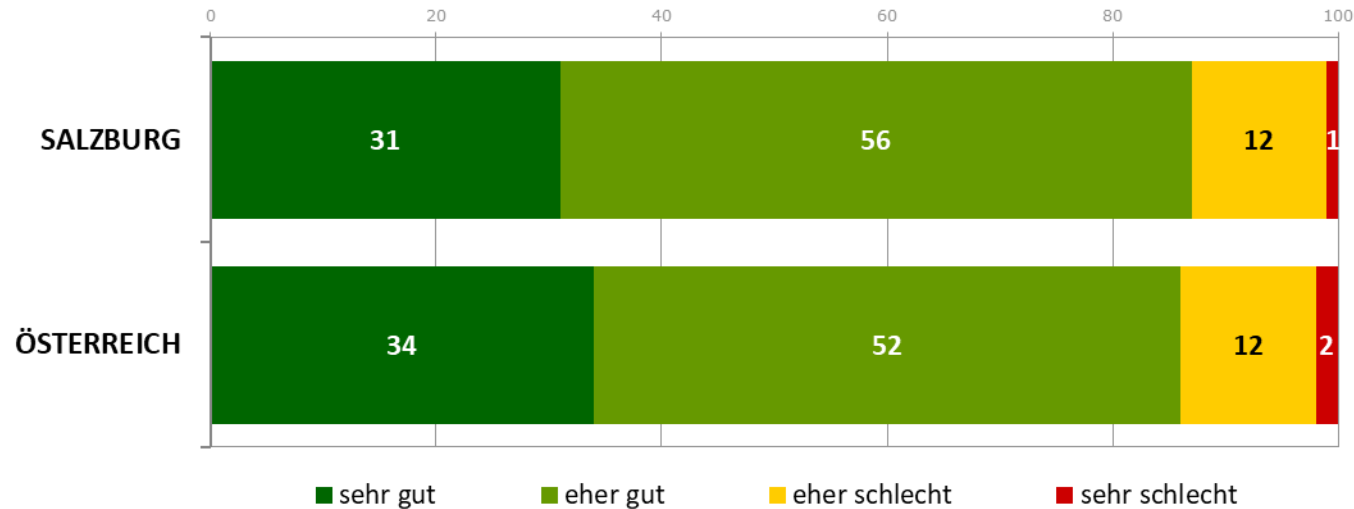
F1: Ganz allgemein, welchen Eindruck haben Sie insgesamt von folgenden Bildungseinrichtungen? Geben Sie bitte eine Note von 1 bis 5; 1 bedeutet „einen sehr guten Eindruck“, 5 bedeutet „einen sehr schlechten Eindruck“? [in Prozent]



Basis: Gesamt n=3.200, Salzburg n=350

10 Allgemeines Image – Studienbedingungen der FH

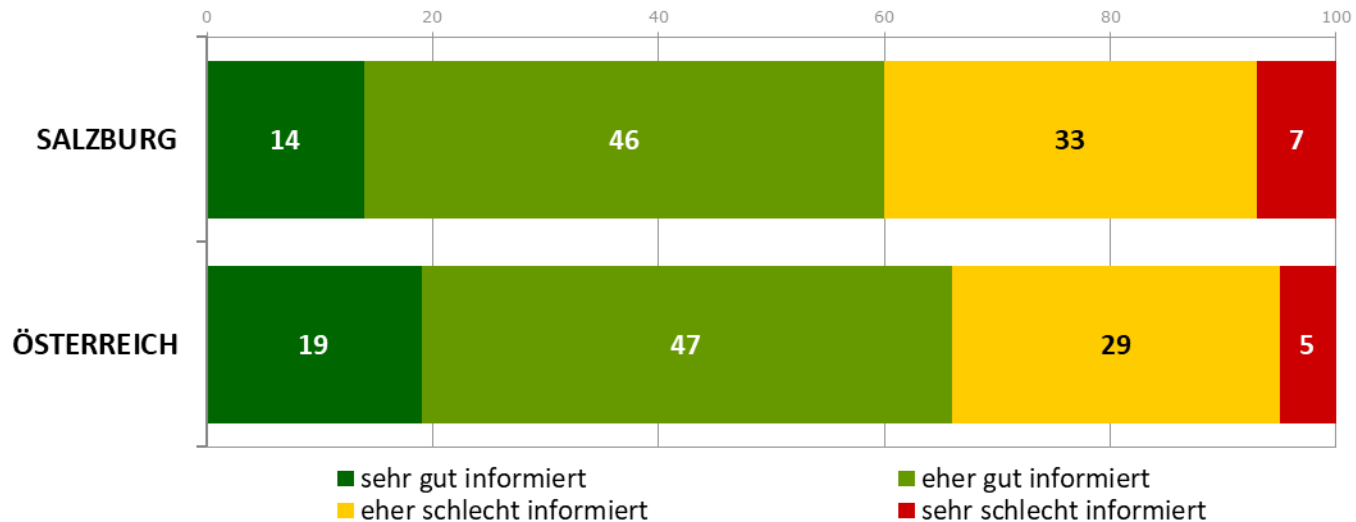
F4: Im Unterschied zu Universitäten ist an Fachhochschulen ein Aufnahmeverfahren zu durchlaufen, das Studium in einer vorgegebenen Zeit zu absolvieren, und die Anzahl der Studienplätze ist begrenzt. Die Einteilung der Lehrveranstaltungen ist straffer organisiert. Finden Sie das persönlich gut oder schlecht? [in Prozent]



Basis: Gesamt n=3.200, Salzburg n=350

11 Information über Rahmenbedingungen

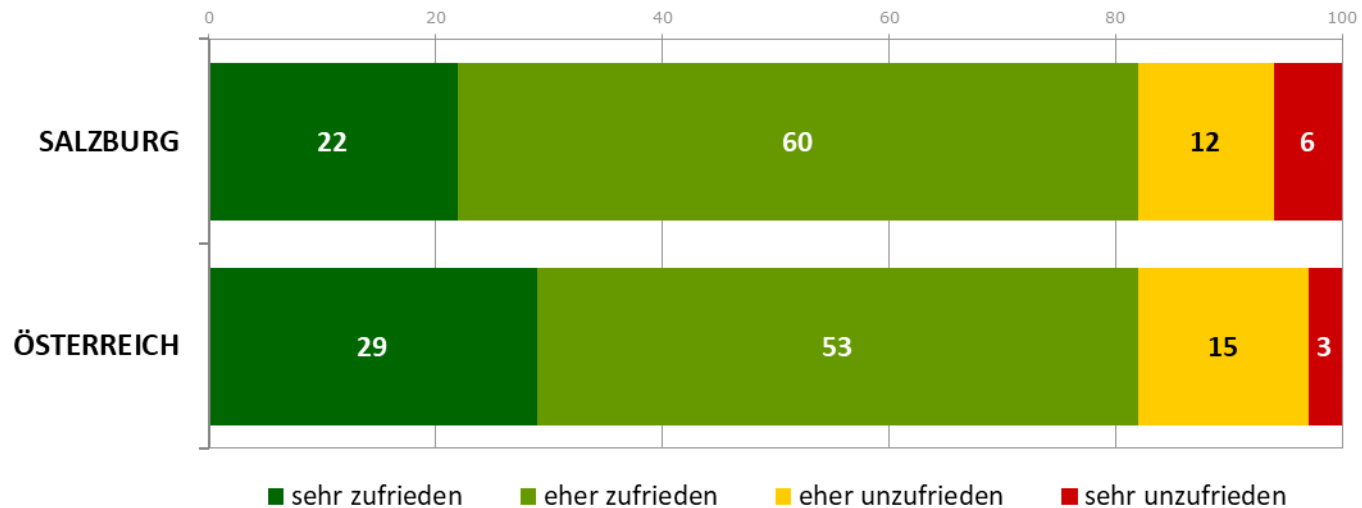
F12: Wie gut waren Sie am Beginn Ihres Studiums über ihr Studium und die allgemeinen Rahmenbedingungen an der Universität bzw. Fachhochschule informiert? [in Prozent]



Basis: hat Universitäts-/FH-Abschluss oder verfolgt derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=685, Salzburg n=72

12 Zufriedenheit mit Studienbedingungen

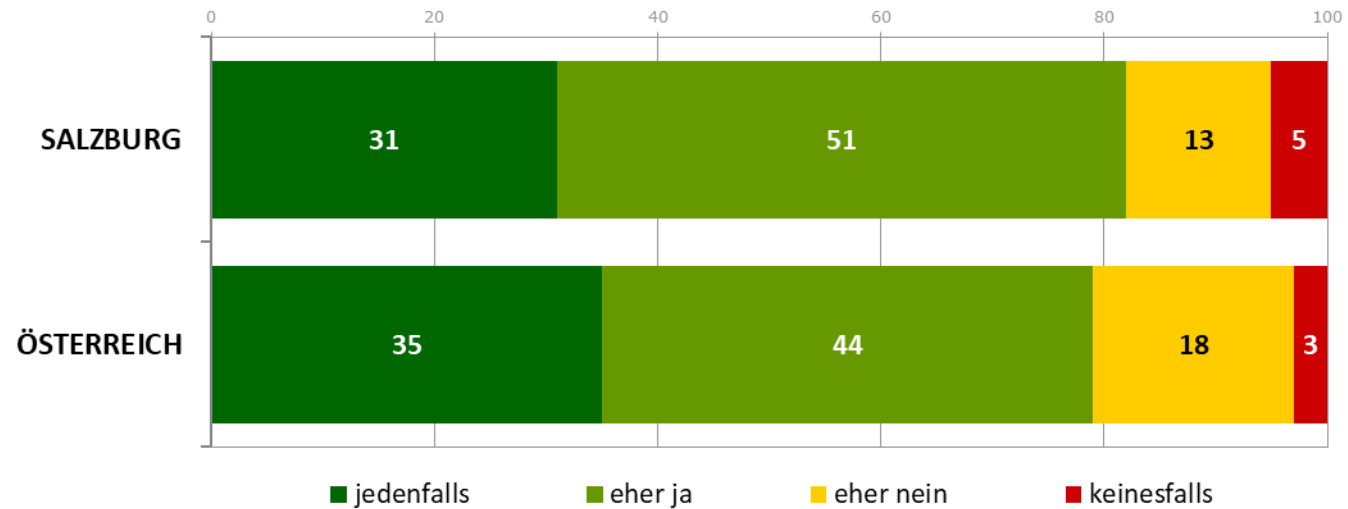
F16: Alles in allem: Wie zufrieden waren bzw. sind Sie mit den Studienbedingungen an Ihrer Universität, Fachhochschule bzw. sonstigen Hochschule? [in Prozent]



Basis: derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=363, Salzburg n=40

13 Studienentscheidung

F15: Wenn Sie nochmals vor der Studienentscheidung stünden, würden Sie sich nochmals für Ihre Hochschule entscheiden? [in Prozent]



Basis: hat Universitäts-/FH-Abschluss oder verfolgt derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=685, Salzburg n=72

14 Hauptkapitel

1 Daten zur Befragung

2 Management Summary

3 Allgemeines Image

4 Vergleich zwischen Fachhochschule und Universität

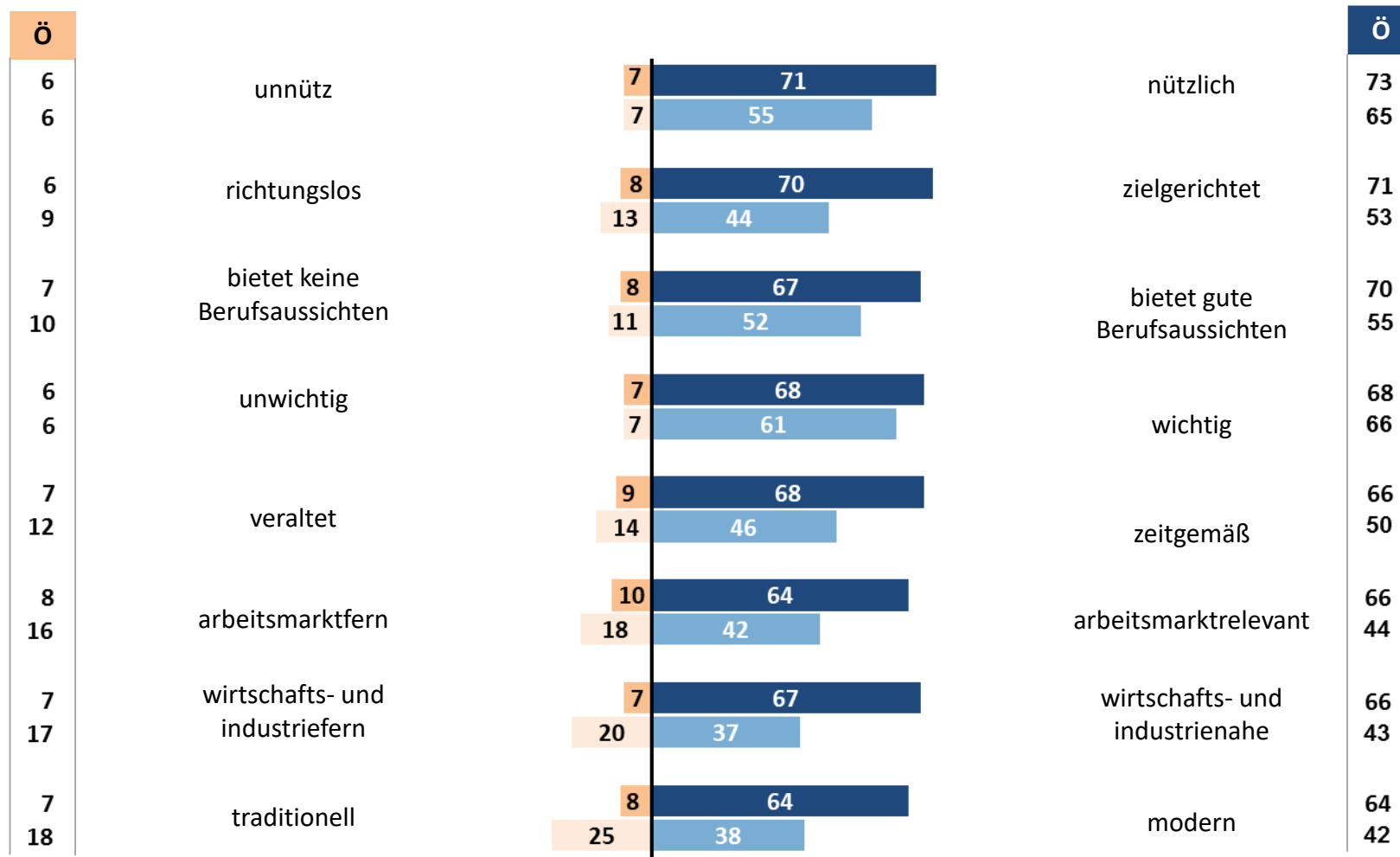
15 Eigenschaftsprofil

Fachhochschule

Universität

F2: Wie sehr treffen die folgenden Eigenschaften aus Ihrer Sicht auf österreichische Fachhochschulen zu? [in Prozent]

F3: Und wie sehr treffen die folgenden Eigenschaften aus Ihrer Sicht auf österreichische Universitäten zu? [in Prozent]



Basis: Gesamt n=3.200, Salzburg n=350

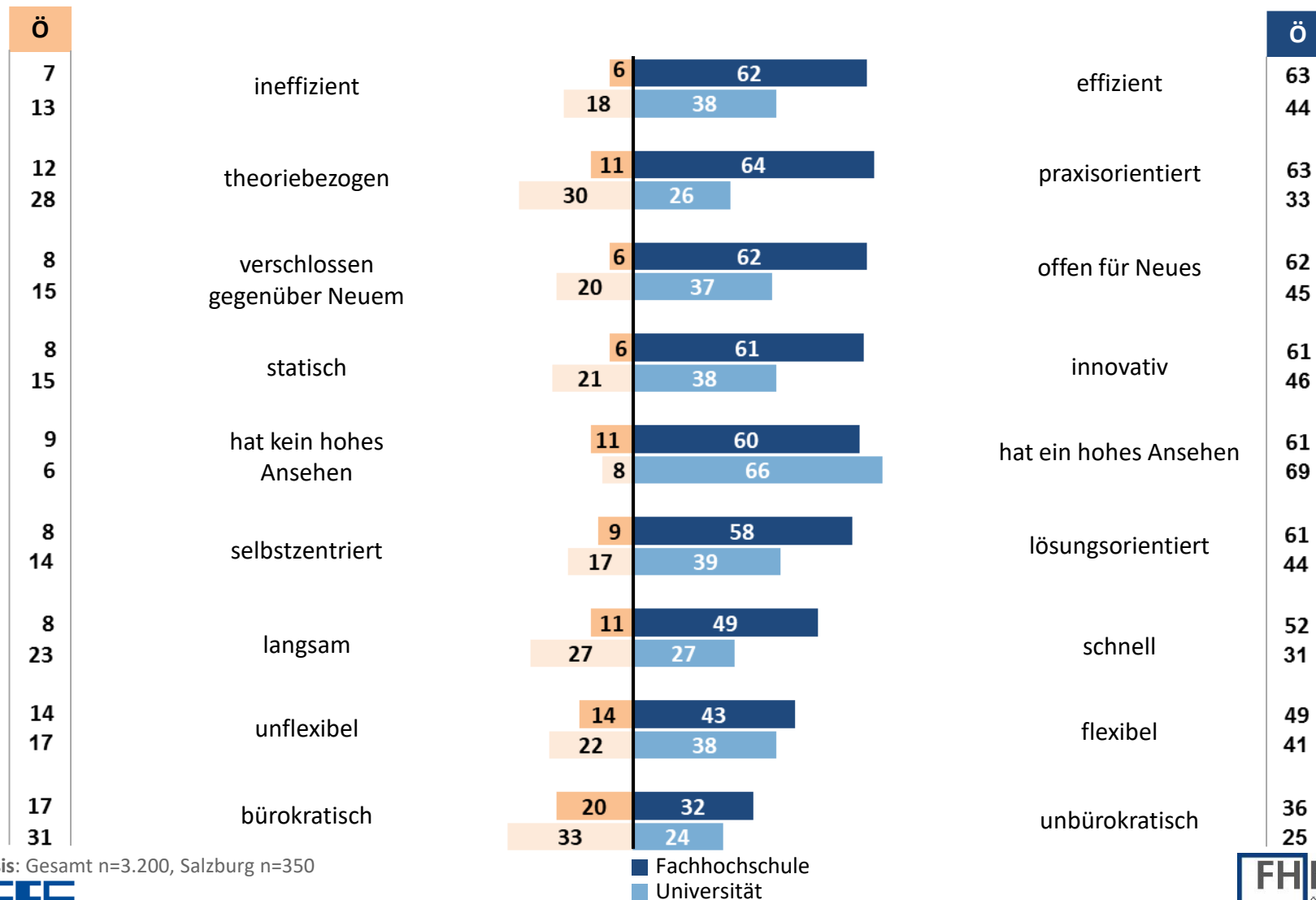
16 Eigenschaftsprofil

Fachhochschule

Universität

F2: Wie sehr treffen die folgenden Eigenschaften aus Ihrer Sicht auf österreichische Fachhochschulen zu? [in Prozent]

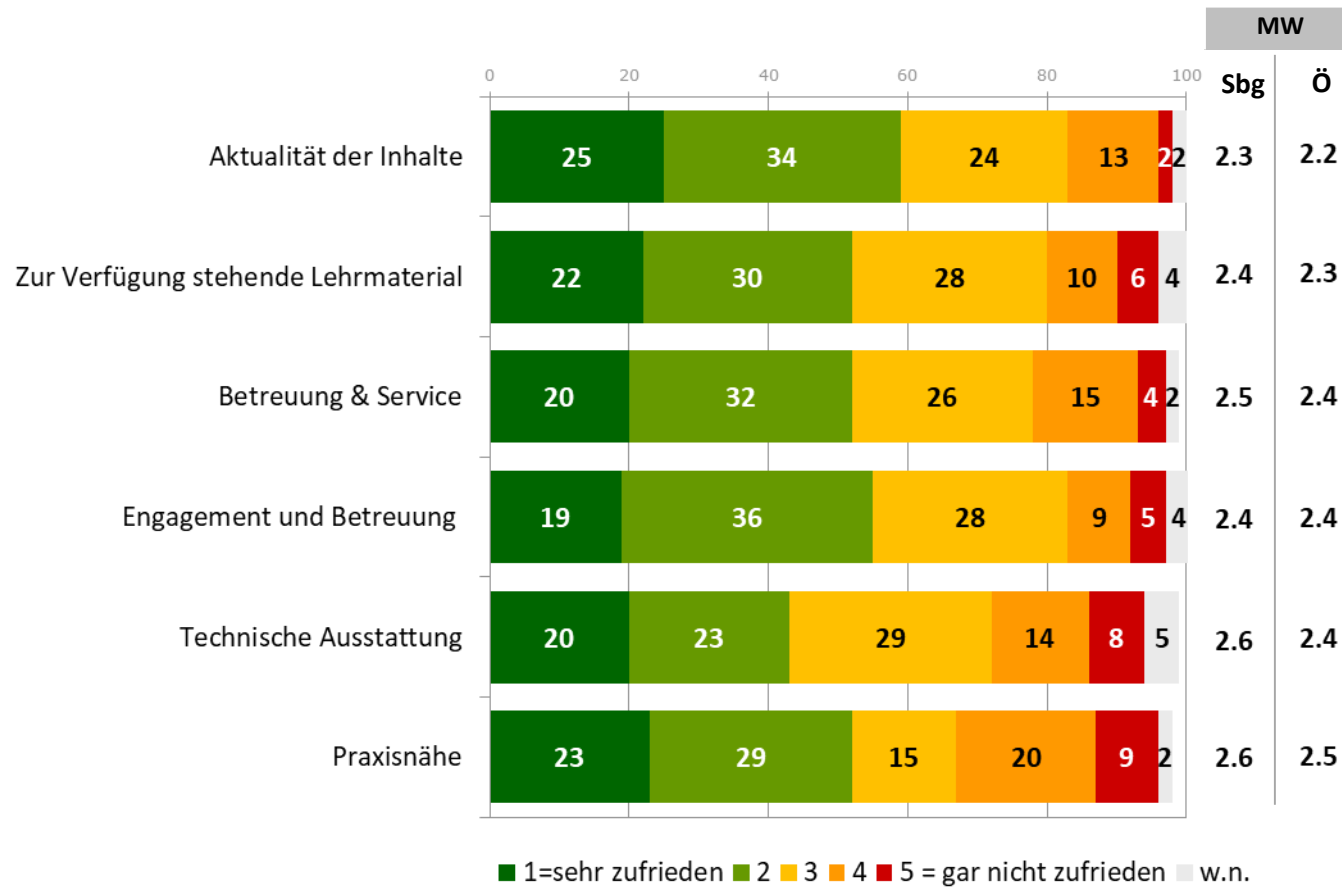
F3: Und wie sehr treffen die folgenden Eigenschaften aus Ihrer Sicht auf österreichische Universitäten zu? [in Prozent]



Basis: Gesamt n=3.200, Salzburg n=350

17 Zufriedenheit der Studierenden und AbsolventInnen

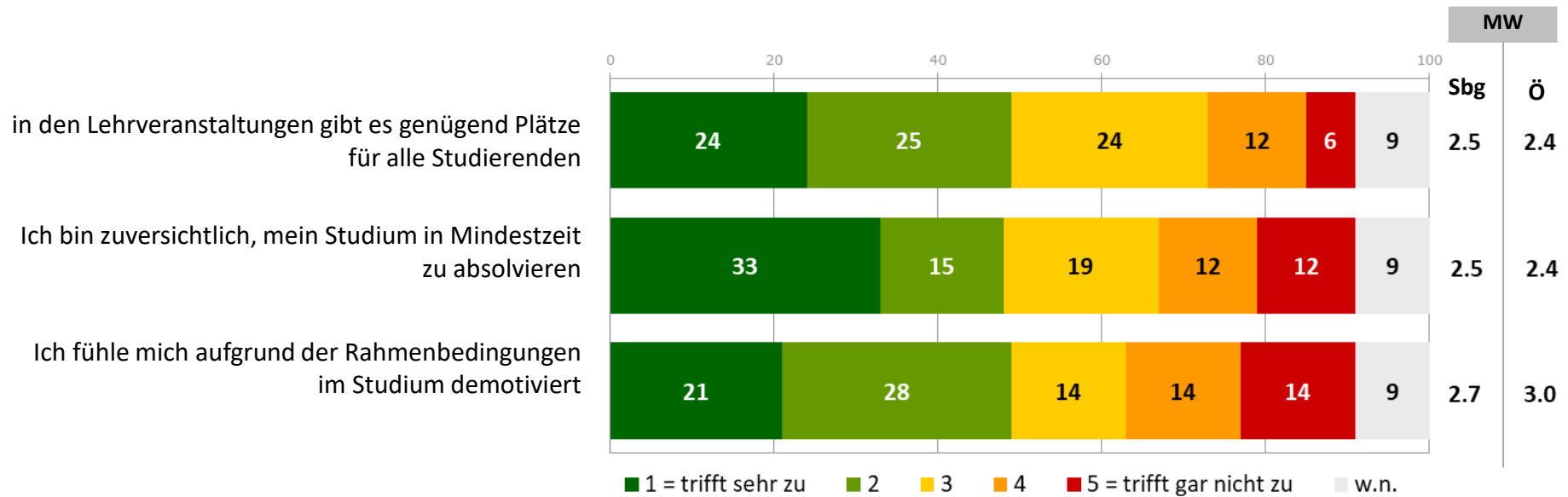
F13: Wie zufrieden sind bzw. waren Sie mit den folgenden Aspekten Ihres Studiums? [in Prozent]



Basis: hat Universitäts-/FH-Abschluss oder verfolgt derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=685, Salzburg n=72

18 Studierende und AbsolventInnen über Studiensituation

F14: Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Ihre aktuelle Studiensituation zu? [in Prozent]

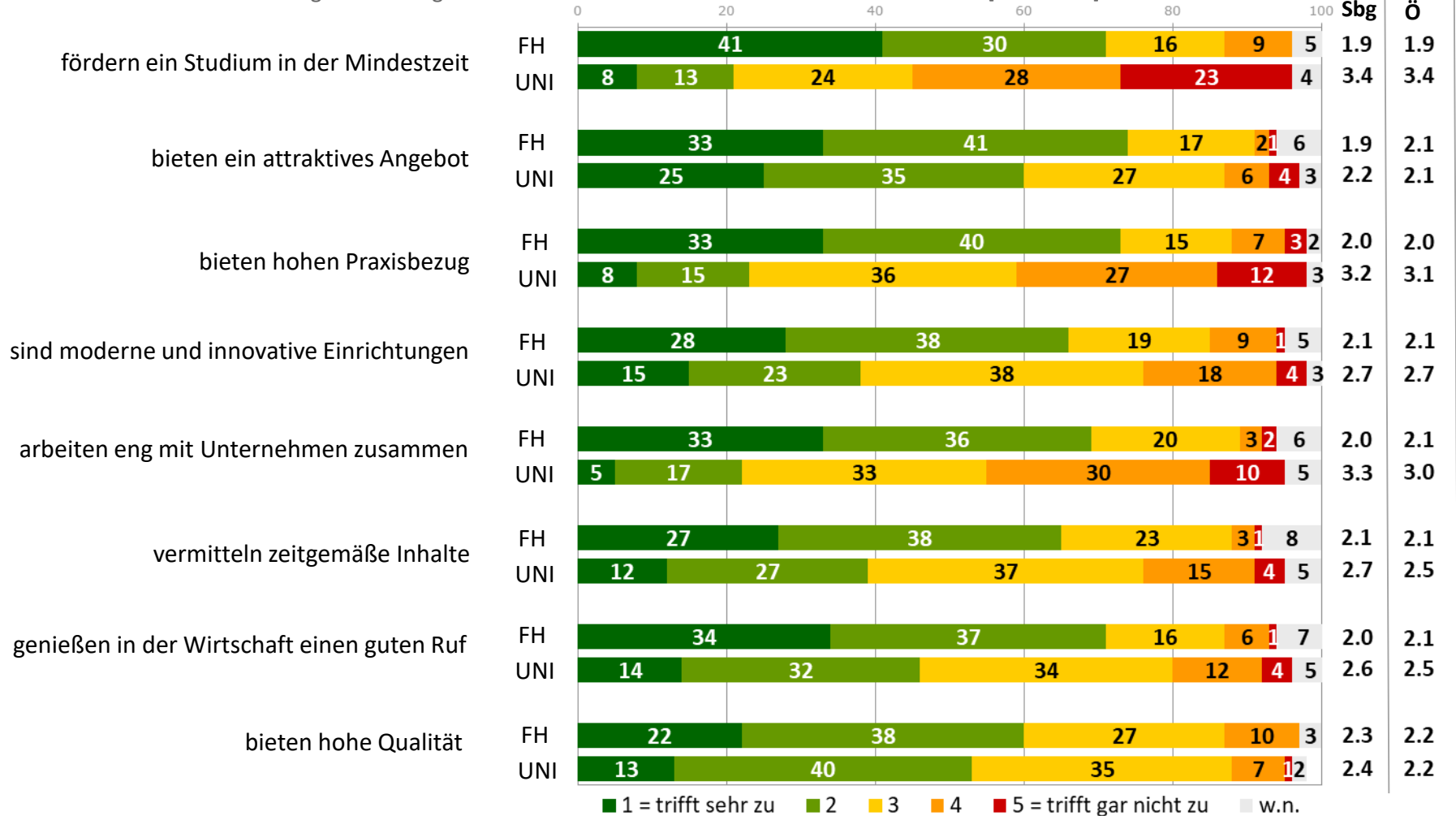


Basis: derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=363, Salzburg n=40

19 Aussagen über FH / UNI (1/2)

F17: Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Fachhochschulen zu? Fachhochschulen ... [in Prozent]

F18: Und wie sehr treffen folgende Aussagen auf österreichische Universitäten zu? Universitäten... [in Prozent]

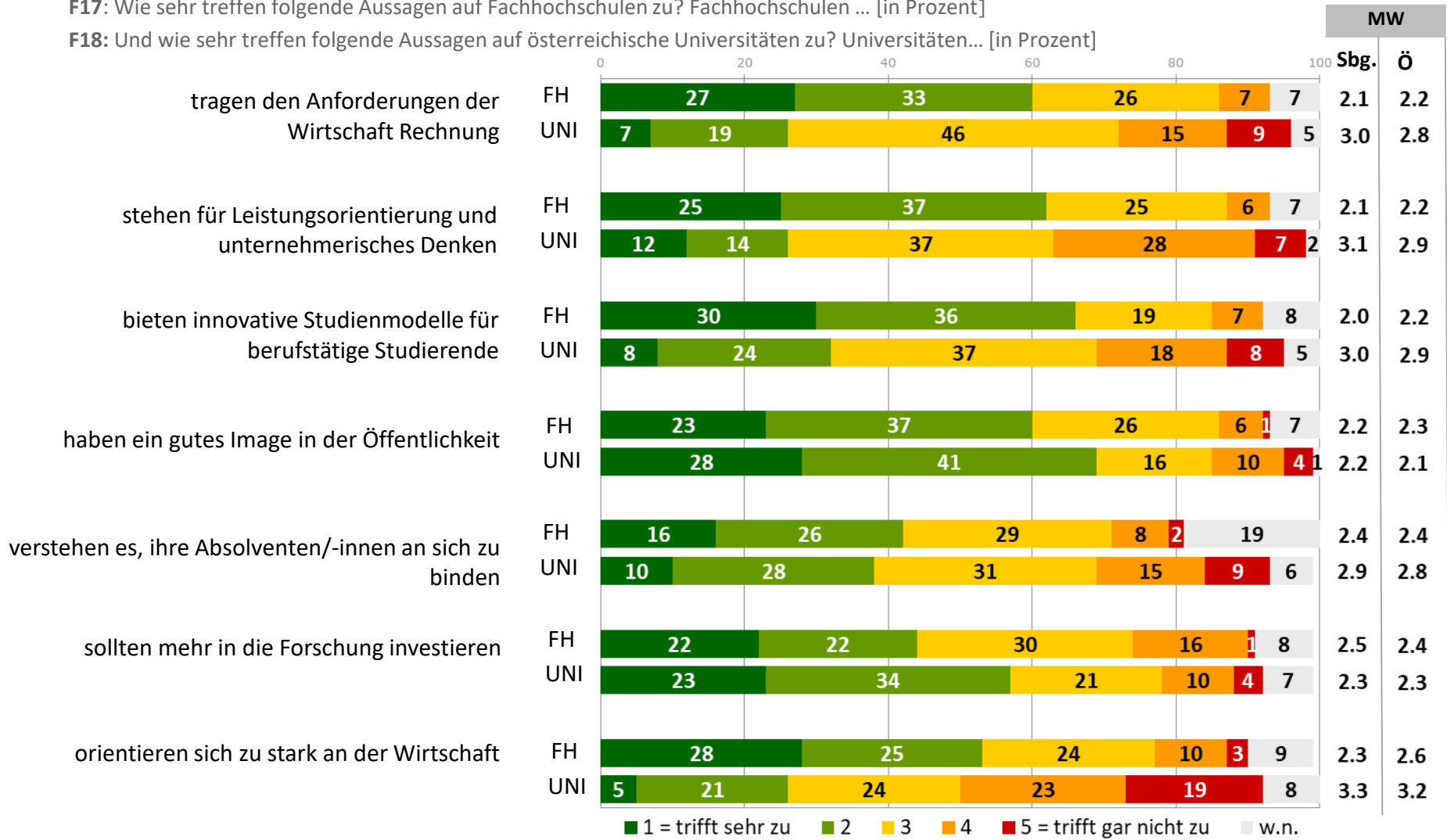


Basis: hat Universitäts-/FH-Abschluss oder verfolgt derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=685, Salzburg n=72

20 Aussagen über FH / UNI (2/2)

F17: Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Fachhochschulen zu? Fachhochschulen ... [in Prozent]

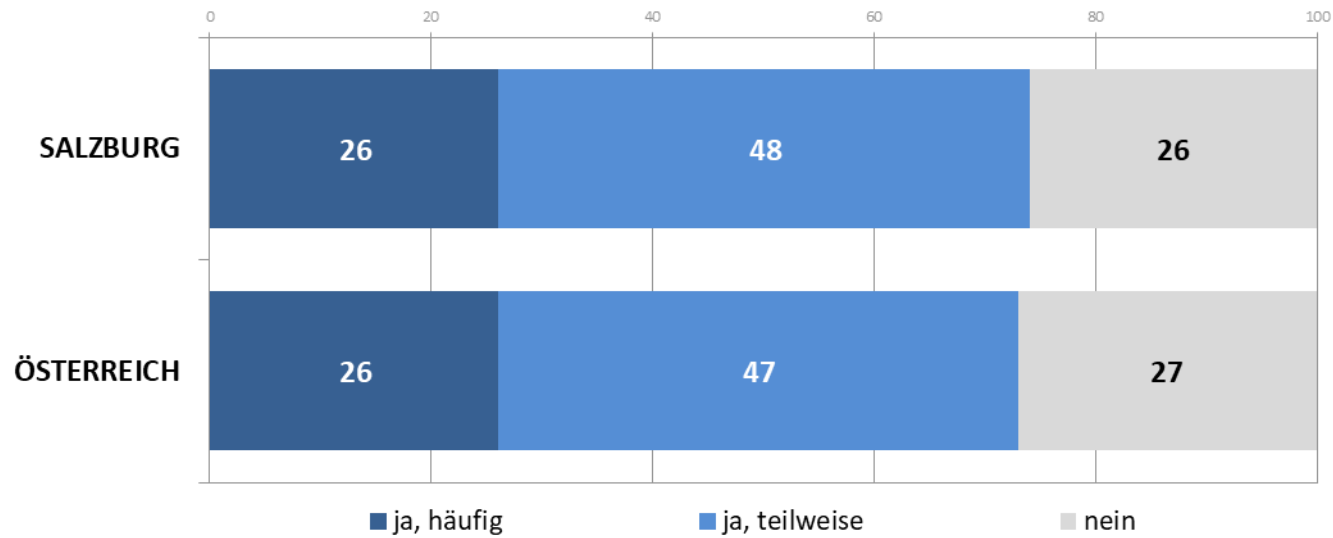
F18: Und wie sehr treffen folgende Aussagen auf österreichische Universitäten zu? Universitäten... [in Prozent]



Basis: hat Universitäts-/FH-Abschluss oder verfolgt derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=685, Salzburg n=72

21 Studierende und AbsolventInnen

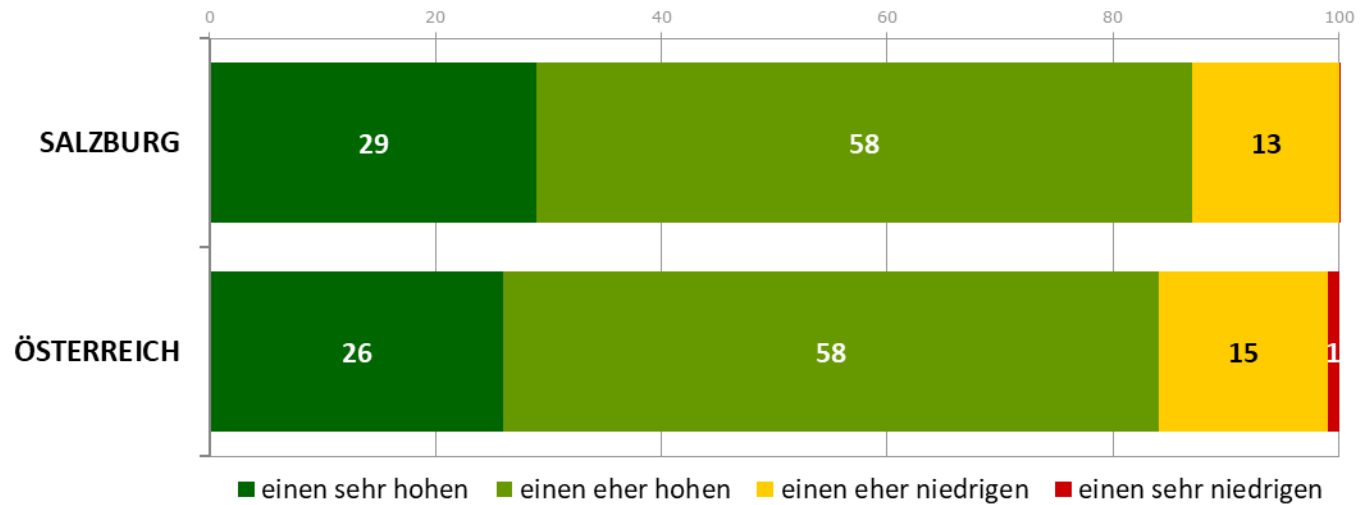
F20: Hatten Sie schon während Ihres Studiums Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern?



Basis: derzeit Studium an einer österr. Univ., FH, Akademie, n=363, Salzburg n=40

22 Stellenwert im Österreichischen Bildungssystem

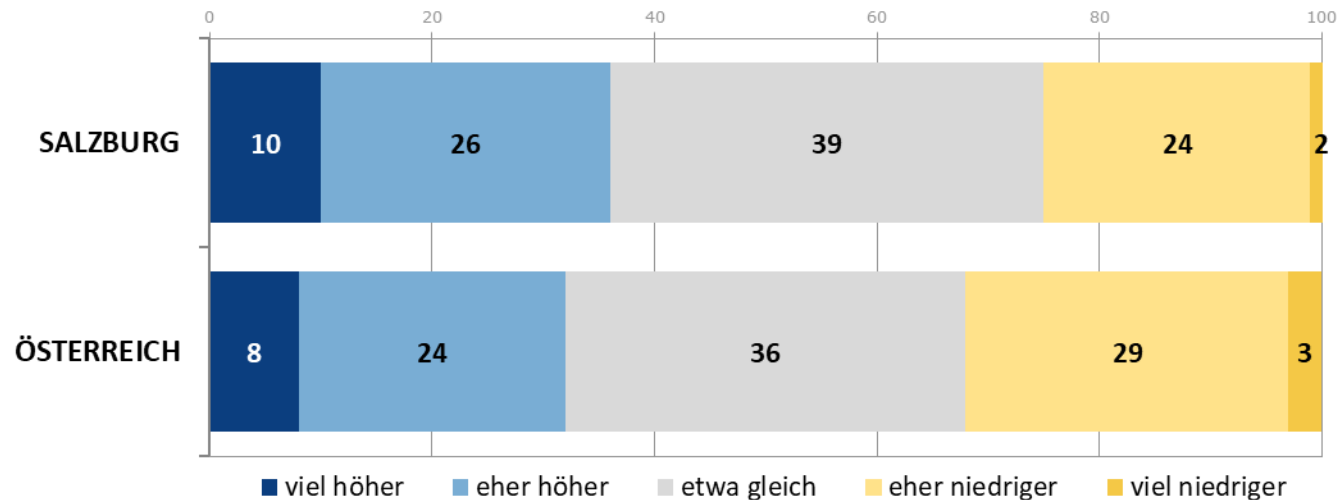
F5: Welchen Stellenwert haben Fachhochschulen ihrer Meinung nach im österreichischen Bildungssystem? [in Prozent]



Basis: Gesamt n=3.200, Salzburg n=350

23 Stellenwert im Österreichischen Bildungssystem

F6: Und wie schätzen Sie den Stellenwert von Fachhochschulen im Vergleich zu Universitäten ein? [in Prozent]

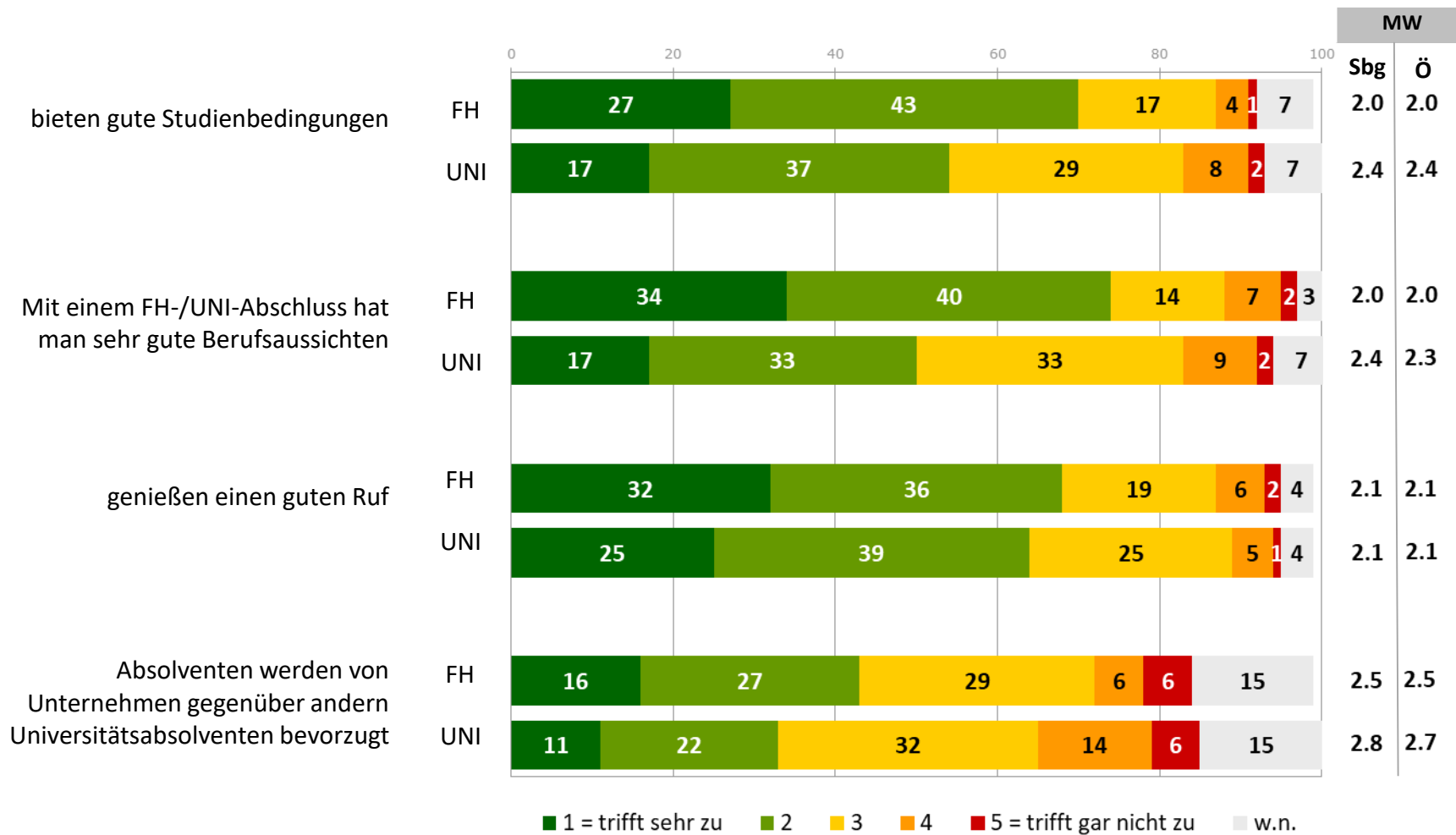


Basis: Gesamt n=3.200, Salzburg n=350

24 Allgemeines Image

F10: Wie sehr treffen folgende Aussagen ihrer Meinung nach auf Fachhochschulen zu? [in Prozent]

F11: Denken sie nun bitte an österreichische Universitäten: Wie sehr treffen diese Aussagen zu? [in Prozent]



Basis: Gesamt n=3.200 , Salzburg n=350

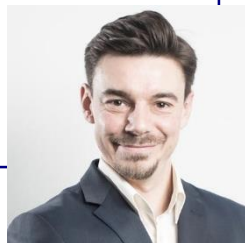


Mag. Nedeljko Beier

Projektleiter & Leitung Projektassistenz

IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH
Teinfaltstraße 8
1010 Wien

Tel.: 01/54670 - 579
Mobil: 0664/182 24 35
E-Mail: nedeljko.beier@ifes.at



Mag^a. Teresa Schaup

Projektleiterin

IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH
Teinfaltstraße 8
1010 Wien

Tel.: 01/54670 - 584
Mobil: 0664/130 56 76
E-Mail: teresa.schaup@ifes.at



Petra Dirnberger, BA

Projektassistentin

IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH
Teinfaltstraße 8
1010 Wien

Tel.: 01/54670 - 322
E-Mail: petra.dirnberger@ifes.at

